

AGB VirWo Bistro

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Verbraucherinformationen im Rahmen von Kaufverträgen und Nutzung, die zu der Software VirWo Bistro geschlossen/akzeptiert wurden.

Geltungsbereich und allgemeine Hinweise

Vorbehaltlich individueller Absprachen und Vereinbarungen, die Vorrang vor diesen AGB haben, gelten für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Anbieter und dem Kunden ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Soweit nichts anderes vereinbart, wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen.

Der Kunde ist Verbraucher, soweit er den Vertrag zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder seiner gewerblichen noch seiner selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Vertragsschluss

Der Vertrag kommt zustande mit:

Demberger, Kapila, Müller und Schwarz GbR
Pennsylvaniastraße 18
66482 Zweibrücken

Die wesentlichen Merkmale von VirWo Bistro ergeben sich aus dem vom Anbieter eingepflegten Produktbeschreibungen auf der Website <https://tecrest-media.de>.

Sobald der Anbieter die Anfrage des Kunden erhalten hat, wird dem Kunde zunächst eine Bestätigung über seine Anfrage beim Anbieter zugesandt, in der Regel per E-Mail.

Dies stellt noch keine Annahme oder Verpflichtung dar.

Nach Eingang wird der Anbieter die angegebenen Daten kurzfristig prüfen und dem Kunden innerhalb von 14 Werktagen mitteilen, ob eine grundsätzliche Zusammenarbeit möglich ist. Eine Überprüfung der Echtheit kann beispielsweise telefonisch erfolgen.

Im Anschluss stellt der Anbieter dem Kunden ein Angebot aus.

Nach Annahme dieses Angebots erhält der Kunde einen Vertrag.

Sobald dieser Vertrag unterschrieben und gültig wieder an den Anbieter übermittelt wurde, erhält der Kunde alle notwendigen Daten zur Nutzung der Software.

Vertragsgegenstand, Beschaffenheit, Lieferung, Warenverfügbarkeit

Vertragsgegenstand sind die im Rahmen der Bestellung vom Kunden spezifizierten und der Bestellung/oder Auftragsbestätigung genannten Waren und Dienstleistungen zu den im Vertrag genannten Endpreisen.

Preise

Im ausgewiesenen Rechnungsbetrag ist gemäß § 19 UStG Abs. 1 keine Umsatzsteuer enthalten.

Zahlung

Die Zahlung erfolgt per Vorkasse (PayPal, Überweisung).

Sachmängelgewährleistung

Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §§ 434 ff BGB.

Haftungsausschluss

Der Anbieter haftet nicht für Sachschäden, welche durch fahrlässiges Verhalten entstanden sind.

Hierbei empfiehlt es sich, die sogenannten Tipps in der Software selbst im Vorfeld sorgfältig durchzulesen. Eine Phantom-Bestellung durch einen Endkunden, ist Angelegenheit des Kunden und nicht des Anbieters. Der

Anbieter unterstützt hierbei allerdings kostenfrei, sofern es in seiner Macht steht.

Vertragstext

Der Vertragstext wird auf den internen Systemen des Anbieters gespeichert. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen kann der Kunde jederzeit über die Website <https://tecrest-media.de> aufrufen.

Alle Daten werden dem Kunden per E-Mail zugesendet.

Schlussbestimmungen

Die Vertragssprache ist deutsch.

Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren Anwendung. Diese Rechtswahl gilt bei Verbrauchern nur, soweit der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz dem Kunden nicht entzogen wird.

Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Anbieter der Sitz des Anbieters. Dies gilt auch, sofern der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat, oder sein Wohnsitz oder sein gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.